

# Pädagogisches Konzept der Grundschulbetreuung KÄNGURU der Rabenschule

## Vorwort

Dieses Konzept gibt einen Einblick in die pädagogische Arbeit unserer Einrichtung.

Innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen gehen wir erzieherisch auf die Bedürfnisse der Kinder ein und berücksichtigen dabei auch die Anliegen der Eltern.

**„Der Mensch ist ein soziales Wesen. Seine Zufriedenheit, sein Glück, sein Erfolg und seine Gesundheit hängen von gelungenen sozialen Beziehungen ab.“**

(Rudolf Dreifuß, Individualpsychologe, 1897-1972)

Unser Konzept enthält die wesentlichen Informationen, die die Eltern der Kinder, die unsere Einrichtung besuchen, wissen müssen. Es klärt darüber auf, was von den Betreuerinnen erwartet werden kann und zeigt auf, was Eltern zum reibungslosen Ablauf beitragen sollten. **Die Betreuerinnen sind auf die Zusammenarbeit mit Eltern und Schule angewiesen.**

Das Konzept sollte aufmerksam gelesen und aufbewahrt werden.

## Zielsetzungen

Schulbetreuung ist betreuter Lebensraum mit Angebotscharakter, in dem Selbstständigkeit und Motivation tragende Kriterien sind. Somit ist die Schulbetreuung als eine freizeitpädagogische Einrichtung zu bewerten, die Ausgleich schafft und für vielerlei Arten der Entspannung sorgt. Das heißt: Hier wird die Möglichkeit geboten, außerhalb der Unterrichtszeit Gemeinschaft zu erleben, kreativ tätig zu sein und zu spielen.

Durch die gemeinsame Zeit werden die Entwicklung sozialer Kompetenzen und eine angemessene Selbstwahrnehmung gefördert. Die Kinder lernen, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen, respektvoll miteinander umzugehen und Konflikte konstruktiv zu lösen. Sie sollen sich nach einem anstrengenden Tag in der Schule bewegen können, entspannen und gemeinsam Spaß haben. In unseren Angeboten berücksichtigen wir dabei die individuellen Interessen und Fähigkeiten der Kinder.

Unser pädagogisches Handeln ist von gegenseitiger Wertschätzung, Akzeptanz und Toleranz geprägt. Partnerschaftlich demokratisches Verhalten seitens der Betreuerinnen, aber auch klare Grenzen geben den Kindern die Möglichkeit, sich zu selbstbewussten Menschen zu entfalten.

Deshalb liegen die Aufgaben der Betreuung nicht nur im Bereich der Beaufsichtigung und Beschäftigung, sondern auch im Bereich der Bildung und Erziehung.

Die Kinder erleben bei uns ein breites Spektrum an sozialen Beziehungen. Dadurch werden sie in der Entwicklung ihrer Sozialkompetenz unterstützt und gefördert.

Für die KÄNGURU-Kinder findet ein Teil ihrer Lebenswelt in unserer Betreuung statt. Wir sind uns daher der Bedeutung unserer Aufgabe und unserer Verantwortung bewusst.

## **Rahmenbedingungen**

### **1. Adresse und Kontakt**

Känguru Förderverein der Rabenschule Wallrabenstein  
Auf der Weid  
65510 Hünstetten

Telefon: 06126-9514206

Fax: 06126-8709

Die aktuellen Öffnungszeiten unseres Büros entnehmen Sie der Homepage.

E-Mail: [betreuung@foerderverein-kaenguru.de](mailto:betreuung@foerderverein-kaenguru.de)

[info@foerderverein-kaenguru.de](mailto:info@foerderverein-kaenguru.de)

Homepage: [www.foerderverein-kaenguru.de](http://www.foerderverein-kaenguru.de)

### **2. Geschichte und Entwicklung**

Der Förderverein „Känguru e.V.“ hat sich am 23.4.1997 aus einer Elterninitiative gegründet, um vorrangig eine verlässliche Betreuung von Grundschulern berufstätiger Eltern zu gewährleisten.

Zunächst wurden nur wenige Kinder vor Schulbeginn und nach Schulschluss von zwei Betreuerinnen in Räumlichkeiten der Schule bis 13:30 Uhr betreut.

Inzwischen steht eine umfangreiche Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Ganztagsangebots der Rabenschule zur Verfügung und bietet berufstätigen Eltern eine verlässliche und flexible Betreuung ihrer Kinder.

### **3. Öffnungszeiten**

An Schultagen ist das KÄNGURU nach Schulschluss montags bis donnerstags bis 17 Uhr geöffnet, freitags bis 16 Uhr.

Am jeweils letzten Schultag vor den Ferien sowie am Tag der Zeugnisausgabe findet eine erweiterte Betreuung bereits nach der dritten Unterrichtsstunde statt.

Zusätzlich bietet der Förderverein zwei Wochen im Jahr eine Ferienbetreuung an. Die genauen Termine und Kosten werden rechtzeitig bekannt gegeben und sind auf der Homepage ersichtlich.

### **4. Räumlichkeiten**

Seit 2011 findet die Betreuung in einem eigens dafür errichteten Gebäude auf dem Schulgelände statt. Neben vier Gruppenräumen stehen noch ein Ruheraum sowie ein weiterer Raum zur

Verfügung. Außerdem umfasst das Gebäude ein Büro, einen Lagerraum, eine Teeküche, Toilettenanlagen sowie einen Putzraum. Als Außenspielbereich dient der Schulhof ebenso wie der Garten hinter dem Haus.

## **5. Zum Ablauf**

Das Betreuungsangebot umfasst drei Gruppen mit Schülern der ersten und zweiten Klasse sowie eine Gruppe mit Kindern der Jahrgangsstufen drei und vier. Die Gruppeneinteilung orientiert sich an der Klassenzugehörigkeit. Drei feste Betreuerinnen sind für die jeweilige Gruppe zuständig und dienen den Eltern als Ansprechpartner.

Im Verlauf des Nachmittags stehen den Kindern, nach Absprache mit ihren Betreuerinnen, selbstverständlich auch die anderen Räume und Flure zur Verfügung. Unser KÄNGURU ist ein offenes Haus. Außerdem nutzen wir für unsere zusätzlichen Angebote auch Räume der Schule (Werkraum, Leseparadies, Aula, kleine Sporthalle).

### **Aufnahme der Schulanfänger**

Zu Beginn eines Schuljahres erfordert die Aufnahme der Schulanfänger unsere besondere Aufmerksamkeit. So wird in der Anfangszeit nach Schulschluss der Weg von der Schule zum KÄNGURU begleitet. Nach der Känguruzeit bringen wir die Kinder zu den jeweiligen Bushaltestellen.

### **Betreuungsalltag**

Grundlage für unser Zusammenleben im KÄNGURU bilden die gemeinsam erarbeiteten Kängururegeln. Sie unterstützen unseren Betreuungsablauf und dienen der Orientierung.

Ein festes Ritual ist die „Gruppenrunde“. Sie bietet Gelegenheit zur Kommunikation mit allen Kindern. In diesem Rahmen wird geplaudert, von Erlebnissen berichtet und es besteht die Möglichkeit, Wichtiges zu besprechen.

In der verbleibenden Zeit haben die Kinder die Möglichkeit, an unterschiedlichen AGs teilzunehmen, sich drinnen und draußen frei zu beschäftigen oder Mitmachangebote zu nutzen.

Die Kinder können, nach Absprache mit den Eltern und den Betreuerinnen, alleine nach Hause gehen bzw. mit dem Bus fahren oder sie können abgeholt werden.

### **Jahresablauf**

Feste und Feiern im Jahreskreis sind fester Bestandteil unseres Betreuungsalltags und werden mit den Kindern vorbereitet und ausgestaltet.

Besonders zu erwähnen sind die Buchausstellung und das Sommerfest. Letzteres bietet allen Kindern und Eltern Spiel und Spaß sowie den neuen Kängurukindern die Gelegenheit, mit ihren Eltern die Betreuung kennenzulernen. Die Buchausstellung findet alle zwei Jahre im Herbst in Kooperation von Förderverein und Leseparadies der Rabenschule statt.

## **6. Zusammenarbeit ...**

### **... im Team**

Zum festen Bestandteil unserer Arbeit gehören regelmäßige Teambesprechungen. Hier werden wichtige Informationen ausgetauscht, pädagogische Fragen erörtert, vergangene Ereignisse reflektiert und Entscheidungen für die kommenden Wochen getroffen. Die Vorbereitungen für gruppenübergreifende Aktionen sind Inhalte der Sitzungen.

In Abständen finden gruppeninterne Besprechungen statt. Dies dient der Abstimmung innerhalb der einzelnen Gruppen. Zum täglichen Informationsaustausch wird ein Gruppentagebuch geführt.

### **... mit der Schule**

Zwischen Betreuung und Schule findet eine regelmäßige, konstruktive Zusammenarbeit statt. Diese umfasst u. A. die Klärung organisatorischer Fragen, Terminabsprachen, gemeinsame Feste und selbstverständlich auch einen Austausch in pädagogischer Hinsicht.

Zudem findet im Frühjahr ein gemeinsamer „Tag der offenen Tür“ für die zukünftigen Erstklässler und ihre Eltern statt.

### **... mit den Eltern**

Für eine zuverlässige Betreuung der Kinder ist eine enge Kooperation zwischen Eltern und Betreuerinnen unerlässlich. Neben dem kurzen Austausch beim Abholen der Kinder, können selbstverständlich individuelle Gesprächstermine vereinbart werden. Aktuelle Informationen, die für die Betreuung wichtig sind, sollten Eltern uns zeitnah mitteilen.

Umgekehrt werden den Eltern aktuelle Informationen des KÄNGURUS per Ranzenpost übermittelt.

Außerdem findet jährlich ein Elternsprechtage statt.

Für die Eltern der Schulanfänger findet vor den Sommerferien ein Informationsabend statt.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohle Ihrer Kinder.

Stand Mai 2024